

A low-angle photograph of a diverse group of people's hands and forearms reaching up and interlocking in a circle. The background is a bright, clear blue sky with light clouds. The hands vary in skin tone, including light, medium, and dark brown. Some people are wearing business attire like white shirts and jackets. At the bottom, the faces of two men are visible, looking upwards with positive expressions.

Menschenrechtspolicy

Bekanntnis zur Achtung der Menschenrechte

Wir sind uns unserer unternehmerischen Verantwortung zur Achtung der Menschenrechte im Rahmen unserer eigenen Geschäftstätigkeit sowie in unseren Liefer- und Wertschöpfungsketten bewusst. Wir bekennen uns dazu, diesbezüglich alle geltenden nationalen Gesetze einzuhalten.

Als Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen haben wir uns verpflichtet, die Menschenrechte zu wahren, die Rechte von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie deren Interessenvertretungen zu achten und die Umwelt zu schonen.

Darüber hinaus orientieren wir uns in der Definition von Menschenrechten und der Umsetzung unserer Sorgfaltspflichten an den folgenden internationalen menschenrechtlichen Referenzinstrumenten:

- Internationale Charta der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der Vereinten Nationen

Wir bekennen uns dazu,

- die internationalen Menschenrechte zu unterstützen und zu achten sowie sicherzustellen, dass wir uns nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen,
- die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen zu wahren,
- für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit sowie für die Abschaffung von Kinderarbeit einzutreten,
- für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einzutreten,
- im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip zu folgen, Initiativen zu ergreifen, um ein größeres Umweltbewusstsein zu fördern sowie die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu beschleunigen,
- sowie gegen alle Arten der Korruption, einschließlich Erpressung und Bestechung einzutreten.

Managementansatz

Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Menschen und Umwelt systematisch zu identifizieren sowie die Wahrscheinlichkeit möglicher Verletzungen der Menschenrechte zu verringern. Unsere Prozesse zur Einhaltung der Menschenrechte und Identifikation von Risiken entwickeln wir dabei regelmäßig weiter. Über unsere Herausforderungen und Fortschritte werden wir regelmäßig berichten.

Alle Führungskräfte sowie Mitarbeitende der Mainova AG sind aufgefordert, die in dieser Policy beschriebenen Grundsätze zu achten und in ihr tägliches Handeln zu integrieren. Die operative Umsetzung der Sorgfaltspflichten wird durch ein interdisziplinäres Team bestehend aus Einkauf, Compliance und Nachhaltigkeit koordiniert. Die Funktion der Menschenrechtsbeauftragten ist im Team der Nachhaltigkeit im Bereich Konzernkommunikation und Public Affairs angesiedelt. Sie überwacht die Umsetzung der Sorgfaltspflichten im Konzern und entwickelt das Risikomanagement weiter.

Lieferanten

Nachhaltiges Lieferantenmanagement und wertschätzende Geschäftsbeziehungen sind uns wichtig. Unser Verhaltenskodex für Lieferanten enthält unsere Erwartungen in Bezug auf Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und Umwelt an unsere Geschäftspartner. Wir treiben im Dialog einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess mit unseren Lieferanten voran, der auch zu einer nachhaltigen Entwicklung beiträgt.

Die Grundsätze unseres Lieferantenkodex bilden einen wichtigen Bestandteil der Lieferantenauswahl und -bewertung. Unsere Lieferanten verpflichten sich durch die Anerkennung des Kodex zu dessen Anwendung und zur Information ihrer zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Beschwerdeverfahren

Als integraler Bestandteil unserer Verantwortung können über unser konzernweites Beschwerdeverfahren potenzielle Regelverstöße sowie Verletzungen von Menschenrechten und Umweltbelangen gemeldet werden. Das Beschwerdeverfahren ermöglicht allen Personen, die durch das wirtschaftliche Handeln der Mainova AG bzw. entlang der Lieferkette entstehen können, auf potenzielle Missstände hinzuweisen.

Bestehende Verdachtsmomente für ein Fehlverhalten können über unser Beschwerdeverfahren an das Compliance Management der Mainova Aktiengesellschaft unter compliance@mainova.de oder an unseren Ombudsmann (Vertrauensanwalt) Dr. Felix Dörr, unter ombudsman@doerr-frankfurt.de gemeldet werden.

Eine Konzernrichtlinie und eine öffentliche Verfahrensordnung regeln unser Beschwerdeverfahren und die entsprechenden Zuständigkeiten. Ziel ist es, eine faire und transparente Vorgehensweise zu gewährleisten, die den Schutz der Hinweisgebenden berücksichtigt.

Fragen und Informationen

Allgemeine Fragen und Kommentare zu dieser Menschenrechtspolicy können per E-Mail an nachhaltigkeit@mainova.de gerichtet werden.

Hinweise oder Beschwerden zu (möglichen) menschenrechtlichen oder umweltbezogenen Pflichtverletzungen sollen über das hierfür vorgesehene Beschwerdeverfahren eingereicht werden.

Ansprechpersonen zur Menschenrechtspolicy

- Marie Textor, Menschenrechtsbeauftragte
menschenrechtsbeauftragte@mainova.de
- Ferdinand Huhle, Bereichsleiter Konzernkommunikation und Public Affairs
f.huhle@mainova.de



Mainova AG
Solmsstraße 38
60486 Frankfurt am Main
mainova.de